

# Inhalt

Vorwort .....	9
1 Die Frühzeit der Franken .....	11
2 Die Neuordnung der galloromanischen Gesellschaft .....	20
2.1 Die Kontakte zwischen Romanen und Germanen .....	20
2.2 Die Aristokratie und das Bischofsamt .....	23
3 Die Expansion der fränkischen Stämme in Gallien bis 481/82 .....	30
4 Die Regierung Chlodwigs .....	35
4.1 Die Anfänge .....	35
4.2 Die Taufe Chlodwigs .....	42
4.3 Die Expansion Chlodwigs .....	51
4.4 Die Konsolidierung der Herrschaft .....	59
4.5 Die Synode von Orléans 511 .....	61
5 Recht und Gesellschaft im frühen Frankenreich .....	69
5.1 Das Königtum .....	69
5.2 Das Steuersystem .....	72
5.3 Der <i>Pactus legis Salicae (Lex Salica)</i> .....	74
5.4 »Adel«, Freiheit und Unfreiheit .....	77
5.5 Kirche und Gesellschaft im Spiegel der Beschlüsse der Synode von Orléans 511 .....	79

6	Die Nachfolger Chlodwigs.....	83
6.1	Die Reichsteilung von 511.....	83
6.2	König Theudebert I. ....	88
6.3	König Theudebald.....	96
6.4	König Childebert I., der <i>Drei-Kapitel</i> -Streit und die Beziehungen zu Justinian .....	99
6.5	Die politische Entwicklung bis zum Tode Chlothars I. ....	104
7	Die kirchliche Entwicklung von 511 bis 561 .....	106
7.1	Die Gesetzgebung der Synoden und ihre Hintergründe .....	106
7.2	Der kirchliche Einfluss auf die Bildung.....	117
8	Das Reich unter den Söhnen Chlothars I. ....	122
8.1	Die Reichsteilung von 561.....	122
8.2	Die Synode von Paris 561 .....	125
9	Die Reichsteilung von 567 und die Folgen .....	128
9.1	Die Synode von Tours 567.....	128
9.2	Reichsteilung und Bürgerkrieg bis 575 .....	129
9.3	Chilperich, Gunthram und Childebert II.: Spaltung und Krise des Reichs.....	133
9.4	Die Gundowaldaffäre .....	140
10	Das Frankenreich von 584 bis 596 .....	143
10.1	Die politische Situation nach dem Tode Chilperichs I. ....	143
10.2	Die Beziehungen zu Ostrom, den Langobarden und den Westgoten.....	148
11	Die gesellschaftlichen Veränderungen in der zweiten Hälfte des 6. Jahrhunderts.....	154
11.1	Die Synode von Mâcon 585 und die Situation der Kirche.....	154
11.2	Die Veränderung des Volksrechts.....	160

11.3 Pest, Armut und Hunger .....	162
11.4 Die Bedeutung des Totengedenkens.....	167
12 Theudebert II. und Theuderich II.....	170
13 Das Reich unter Chlothar II. und Dagobert I. (612–639).....	181
13.1 Die Synode und die Reichsversammlung von Paris 614.....	181
13.2 Die politische Entwicklung unter Chlothar II. ....	188
13.3 Die Synode von Clichy 626/627 .....	191
13.4 Der königliche Hof und die Bildung im 7. Jahrhundert.....	195
13.5 Das fränkische Klosterwesen und die Mission Columbans .....	198
13.6 Die Herrschaft Dagoberts .....	204
13.7 Die Entstehung der <i>Lex Ribuaria</i> .....	214
13.8 Wirtschaft und Handel.....	216
14 Die Nachfolger Dagoberts I.....	225
14.1 Austrasien: Sigibert III. und <i>Childebertus adoptivus</i> .....	225
14.2 Neustrien: Chlodwig II.....	229
14.3 Die kirchliche Entwicklung im Gesamtreich.....	233
15 Königin Balthild.....	237
15.1 Die Regentschaft Balthilds.....	237
15.2 Die Klosterpolitik Balthilds.....	240
16 Die Herrschaft der Hausmeier.....	243
16.1 Theuderich III., Childerich II. und der Hausmeier Ebroin .....	243
16.2 Der Aufstieg Pippins des Mittleren zur Alleinherrschaft .....	253
17 Abkürzungen .....	261

---

18	Quellen und Literaturverzeichnis.....	262
	18.1 Quellen.....	262
	18.2 Literatur.....	267
19	Anmerkungen.....	289
20	Anhang	
	Karte des Frankenreiches im 7. Jahrhundert .....	324
	Stammtafeln.....	325
21	Register.....	329
	21.1 Personenregister .....	329
	21.2 Ortsregister.....	338